



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Polizeimeldungen des Polizeireviers Mansfeld-Südharz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Meldungen vom Freitag:

Sangerhausen/ Auseinandersetzung

Zwei Männer im Alter von 20 und 33 Jahren gerieten am gestrigen Mittag in einer Wohnung in der Straße Glück-Auf in eine körperliche Auseinandersetzung. In der Folge brachte sich der Jüngere mit einem Sprung aus dem Erdgeschoßfenster in Sicherheit. Er wurde hier von der Polizei und den Rettungskräften angetroffen und auf Grund verschiedener nicht lebensbedrohlicher Verletzungen in eine Klinik verbracht. Auch der Ältere erlitt Verletzungen, die medizinisch versorgt werden mussten. Zur Ursache für die Auseinandersetzung liegen noch keine Angaben vor. Beide Beteiligten konnten noch nicht befragt werden. Die Kriminalpolizei sicherte am Tatort Spuren.

Klostermansfeld/ Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte

Zur Klärung eines Sachverhaltes wurden Polizeibeamte am Donnerstagabend auf das Gelände einer Tankstelle gerufen. Hier trafen die Beamten auf einen 42-jährigen, der zuvor ein Körperverletzungsdelikt begangen haben soll. Bei der Personalienfeststellung wehrte sich der Mann und griff die Polizisten mit einem Tierabwehrspray an, welches er mitführte. Der Mann wurde überwältigt und kurzzeitig gefesselt. Die Ermittlungen zum Sachverhalt laufen.

Hettstedt/ Reifen entwendet

Aus einem Container haben Unbekannte mehrere eingelagerte Reifensätze entwendet. Der Stehschaden wird mit über 10.000 Euro angegeben.

Mansfeld/Friedensallee / 12.09.2024, 10:30 Uhr

An einer mit einer Ampelanlage ausgestatteten Straßenbaustelle fuhr ein PKW rückwärts, da dessen Fahrer das Lichtsignal nicht erkennen konnte. Dabei kollidierte das Fahrzeug mit einem Omnibus, der bereits hinter diesem angehalten hatte. Personen wurden nicht verletzt. Es entstand Sachschaden.

Blankenheim/ Landesstraße 151/ 12.09.2024, 23:00 Uhr

Auf der Straße in Richtung Emseloh kollidierte in der Nacht ein PKW Skoda mit einem Reh, das die Fahrbahn querte. Das Tier verendete an der Unfallstelle. Am Fahrzeug entstand Sachschaden von über 2.000 Euro.

Polizeiinspektion Halle (Saale) Pressestelle Merseburger Straße 06 06110 Halle (Saale) Tel: (0345) 224 1204 Fax: (0345) 224 111 1088 E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de